



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

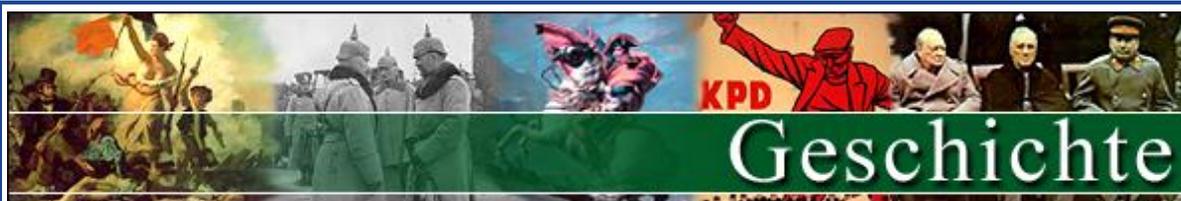
Auszug aus:

Geschichts-Quiz: Deutsche Geschichte in großen Schritten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:

Geschichtsquiz zum Thema
Deutsche Geschichte in großen Schritten

Bestellnummer:

54884

Kurzvorstellung:

- Mit den Geschichtsquiz-Arbeitsblättern von School-Scout werden Ihre Schüler spielerisch in ein Thema eingeführt, ohne überfordert zu sein. Das Material ist ideal dazu geeignet, um vor dem Einstieg in ein neues Thema den Wissensstand der Schüler zu überprüfen. Doch auch für die letzten Unterrichtsstunden vor den Ferien lassen sich die Geschichtsquiz-Arbeitsblätter optimal einsetzen.
- Die Fragen des Quiz sind so aufgebaut, dass das Thema systematisch erschlossen wird. Die drei Auswahlantworten bieten den Schülern eine Orientierung, um zur richtigen Antwort zu gelangen. Weiterhin können lebhafte Diskussionen in der Klasse angeregt werden.
- Die Kopiervorlagen können direkt im Unterricht eingesetzt werden. Sie eignen sich besonders für den Einsatz im Geschichtsunterricht, sind aber auch in anderen Fächern verwendbar.

Inhaltsübersicht:

- Zum Einsatz des Materials
- Arbeitsblatt mit Fragen für die Schüler
- Lösungsteil mit hilfreichen Zusatzinformationen

**SCHOOL-SCOUT.DE**

Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Quiz: Deutsche Geschichte – Die wichtigsten Schritte

Ihr müsst bei den folgenden Fragen nichts wissen, solltet aber ein bisschen nachdenken und kombinieren. Mit ein bisschen Glück kommt Ihr auf die richtige Lösung – und wenn Ihr keine Ahnung habt, dann setzt einfach ganz wenig von Eurem Spielgeld ein. Dann könnt Ihr auch nicht viel verlieren. Und bei der nächsten Frage habt Ihr dann vielleicht mehr Chancen!

1.) Der Vertrag von Verdun regelte die Teilung des Reiches von Karl dem Großen in Frankreich und Deutschland. Wann wurde der Vertrag geschlossen?

834

843

888

2.) Welcher deutsche König ließ sich 962 vom Papst zum Kaiser krönen und begründete mit diesem Schritt die Entwicklung Deutschlands zu einem der mächtigsten Staaten des Kontinents?

Wilhelm I.

Friedrich I.

Otto I.

3.) Die Rivalität zwischen Papst und Kaiser schwächte die Stellung Deutschlands im Verlauf des Mittelalters. In diesem Zusammenhang wird vom Investiturstreit gesprochen. Wer profitierte von den Auseinandersetzungen?

Territorialfürsten

Franzosen

Lokale Geistlichkeit

4.) Dem Ende des Herrschergeschlechts der Stauer folgte ein Interregnum ohne starke Herrscherpersönlichkeiten. Mit den Habsburgern entwickelte sich zwar eine neue mächtige Familie. Es gelang ihr aber nicht, adäquate Antworten auf die Fragen der Zeit zu geben. Die Spaltung der christlichen Kirche eskalierte zum mehrere Jahrzehnte andauernden Krieg. Wo wurde er 1648 beendet?

Augsburg und München

Bremen und Hamburg

Münster und Osnabrück

5.) Welcher preußische Herrscher trug im 18. Jahrhundert mit seinen Kriegen gegen die österreichische Regentin Maria Theresia wesentlich zum Niedergang des deutschen Kaisertums bei?

Karl der Kahle

August der Starke

Friedrich der Große

6.) Verursacht durch die Französische Revolution und die Napoleonischen Kriege veränderte sich Europa um 1800 grundlegend. Der deutsche Kaiser dankte ab und tat nun auch offiziell das, womit er sich in den vorhergehenden Jahren am meisten beschäftigt hatte: Österreich regieren. Die Gebiete westlich des Rheins fielen an Frankreich, Territorien aus kaiserlichem und Kirchenbesitz dienten als Ausgleich. Mit welchem Fachbegriff bezeichnen Historiker die Verstaatlichung kirchlicher Güter?

Missionierung

Mediatisierung

Säkularisation

7.) Im Anschluss an die Befreiungskriege schlossen sich 1815 knapp 40 deutsche Staaten zusammen. Wie nannten sie ihre Verbindung?

Deutscher Bund

Rheinbund

Norddeutscher Bund

Lösungen zum Quiz: Deutsche Geschichte – Die wichtigsten Schritte

Ihr müsst bei den folgenden Fragen nichts wissen, solltet aber ein bisschen nachdenken und kombinieren. Mit ein bisschen Glück kommt Ihr auf die richtige Lösung – und wenn Ihr keine Ahnung habt, dann setzt einfach ganz wenig von Eurem Spielgeld ein. Dann könnt Ihr auch nicht viel verlieren. Und bei der nächsten Frage habt Ihr dann vielleicht mehr Chancen!

1.) Der Vertrag von Verdun regelte die Teilung des Reiches von Karl dem Großen in Frankreich und Deutschland. Wann wurde der Vertrag geschlossen?

834	843	888
-----	-----	-----

Vertragspartner waren die drei Enkel von Karl dem Großen und Söhne von Ludwig dem Frommen. Entsprechend der Anzahl der Kinder wurde das Karolingerreich dreigeteilt. Aus den Territorien entwickelten sich später Deutschland, Frankreich und Italien.

2.) Welcher deutsche König ließ sich 962 vom Papst zum Kaiser krönen und begründete mit diesem Schritt die Entwicklung Deutschlands zu einem der mächtigsten Staaten des Kontinents?

Wilhelm I.	Friedrich I.	Otto I.
------------	--------------	---------

Historiker sprechen auch von Otto dem Großen. Er lebte von 912 bis 973.

3.) Die Rivalität zwischen Papst und Kaiser schwächte die Stellung Deutschlands im Verlauf des Mittelalters. In diesem Zusammenhang wird vom Investiturstreit gesprochen. Wer profitierte von den Auseinandersetzungen?

Territorialfürsten	Franzosen	Lokale Geistlichkeit
--------------------	-----------	----------------------

Beim Investiturstreit stand die Frage im Mittelpunkt, wer Bischöfe mit ihren Ämtern „belehnen“ (wörtlich: „bekleiden“) durfte. Dies war nicht nur eine Frage des Einfluss sondern auch materieller Spielräume: Geistliche Fürsten konnten ihr Lehen nicht vererben. Dieser Dauerstreit schwächte die Zentralgewalt und stärkte die Territorialherren.

4.) Dem Ende des Herrschergeschlechts der Stauer folgte ein Interregnum ohne starke Herrscherpersönlichkeiten. Mit den Habsburgern entwickelte sich zwar eine neue mächtige Familie. Es gelang ihr aber nicht, adäquate Antworten auf die Fragen der Zeit zu geben. Die Spaltung der christlichen Kirche eskalierte zum mehrere Jahrzehnte andauernden Krieg. Wo wurde er 1648 beendet?

Augsburg und München	Bremen und Hamburg	Münster und Osnabrück
----------------------	--------------------	-----------------------

Die Rede ist vom dreißigjährigen Krieg. Die Friedensverhandlungen begannen bereits 1644. Während der Krieg weitergeführt wurde und Deutschland stärker verwüstet wurde als in den vorhergehenden 26 Kriegsjahren, berieten sich in Münster die Katholiken und in Osnabrück die Protestanten. Der Friedensschluss erkannte die lutherische und die reformierte Konfession neben der katholischen als gleichberechtigt an.

5.) Welcher preußische Herrscher trug im 18. Jahrhundert mit seinen Kriegen gegen die österreichische Regentin Maria Theresia wesentlich zum Niedergang des deutschen Kaisertums bei?

Karl der Kahle	August der Starke	Friedrich der Große
----------------	-------------------	----------------------------

Die drei Schlesischen Kriege um den Besitz Schlesiens etablierten das siegreiche Preußen als fünfte Großmacht Europas neben Frankreich, England, Österreich und Russland.

6.) Verursacht durch die Französische Revolution und die Napoleonischen Kriege veränderte sich Europa um 1800 grundlegend. Der deutsche Kaiser dankte ab und tat nun auch offiziell das, womit er sich in den vorhergehenden Jahren am meisten beschäftigt hatte: Österreich regieren. Die Gebiete westlich des Rheins fielen an Frankreich, Territorien aus kaiserlichem und Kirchenbesitz dienten als Ausgleich. Mit welchem Fachbegriff bezeichnen Historiker die Verstaatlichung kirchlicher Güter?

Missionierung	Mediatisierung	Säkularisation
---------------	----------------	-----------------------

7.) Im Anschluss an die Befreiungskriege schlossen sich 1815 knapp 40 deutsche Staaten zusammen. Wie nannten sie ihre Verbindung?

Deutscher Bund	Rheinbund	Norddeutscher Bund
-----------------------	-----------	--------------------

Anders als der Name suggeriert, handelte es sich dabei nicht um eine reindeutsche, um eine nationale Einheit. Ausländische Herrscher wie der englische oder der dänische König herrschten damals über Teile des deutschen Territoriums (Hannover, Holstein). Österreich war die führende Macht im Bund, allerdings zunehmend bedrängt von einem starken preußischen Königshaus.

8.) Wann versuchten erstmals große Teile des deutschen Volkes, eine politische Einheit entstehen zu lassen?

1848	1871	1888
-------------	------	------

Angesteckt von der Französischen Februarrevolution fordern auch in Deutschland zahlreiche Volksversammlungen politische Freiheit. Mit der Frankfurter Nationalversammlung beginnt im Mai die Arbeit des ersten gesamtdeutschen Parlaments. Die Abgeordneten scheitern jedoch am militärischen Widerstand.

9.) Der preußische Machtpolitiker Otto von Bismarck trug maßgeblich zur Gründung des zweiten Deutschen Kaiserreichs bei. Nach drei Kriegen schlossen sich die deutschen Fürsten unter der Führung des preußischen Königs zusammen. Wo fand das statt?

St. Petersburg	Versailles	Windsor
----------------	-------------------	---------

Diese Schmach von Versailles wirkte Jahrzehnte lang nach: Der Friedensschluss des Ersten Weltkriegs fand ebenfalls dort statt und erlegte Deutschland hohe Reparationsleistungen auf.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Geschichts-Quiz: Deutsche Geschichte in großen Schritten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

